



Planen Sie hier Ihre Fitness.
Und mit uns Ihre Finanzen.

Gut. Fit. Mit Ihrer



Sparkasse
Sprockhövel



Liebe Leserinnen, lieber Leser, Liebe TSG-Mitglieder,

das vergangene Jahr war geprägt von den politischen Ereignissen, die auch auf unsere Stadt und unseren Verein Auswirkungen hatten und noch immer haben.

Viele Menschen kamen hilfesuchend in unser Land und auch in unsere Stadt. Wie in vielen anderen Städten mussten in Sprockhövel Turnhallen für die Unterbringung der Flüchtlinge eingerichtet werden. Das hatte Auswirkungen auf den gesamten Sportbetrieb in Sprockhövel. Das äußerst Positive war, dass alle Sportvereine, die ZGS und der Stadtsportverband sich gemeinsam um eine unter diesen Umständen zufriedenstellende und annehmbare Lösung bemühten und diese auch fanden.

Darüber hinaus gab es – wie bereits in der letzten TSGinfo berichtet – sehr schnell spontane Hilfsangebote durch Mitglieder unseres Vereins. Wie der Brief an Herrn Bergediek, der in dieser Ausgabe der TSGinfo abgedruckt ist (Seite 38), zeigt, erklärten alle Abteilungen, Flüchtlinge in ihre Sportangebote zu integrieren und sie willkommen zu heißen.

Für das neue Jahr können wir uns alle nur wünschen, dass die Welt friedlicher wird, damit kein Mensch seine Heimat verlassen und viel Leid ertragen muss.

Der Vorstand wünscht Ihnen eine friedliche und gesegnete Weihnacht und für das neue Jahr vor allem Gesundheit und Freude bei der Ausübung Ihres Sports.

Im Namen des Vorstandes

Bärbel Stahlhut

RECYCLING VON HÖCHSTER QUALITÄT.



Müller & Sohn bietet Ihnen als auf Aluminium spezialisierter Metallabnehmer aktuelle Übernahme-Preise und sichert Ihnen eine reibungslose und schnelle Abwicklung sowie besondere Sortier-Verfahren und zuverlässige Qualitätskontrollen zu. Wir bieten Full-Service-Lösungen für unsere professionelle Partner im Aluminiummarkt, ökologisches NE-Metall-Recycling, sowie umfassende Beratung und Betreuung. Testen Sie uns.



T: +49 2339 605-600 · F: +49 2339 605888-88 · Email@AluminiumOnline.de · www.AluminiumOnline.de

TSGinfo 4/Dezember 2015

SENIOREN	Seniorensporthag 2015: Bewegt älter werden im Verein	6
BUDO/KARATE /JUDO	Deutsche Meisterschaft in Krefeld: Gut gekämpft	12
	WM-Gold: Andrea Haarmann gelingt Titelverteidigung	14
	Desirée Haarmann: Gold bei Bezirksmeisterschaften, DM-Nominierung, ... weiter in der Erfolgsspur	15
FUSSBALL	TSG-Damen: Alles läuft nach Plan	18
	Im Interview: Andrius Balaika und Finn Heiserholt	20
	Ankündigung: 27. WAZ-Pokal – Hallenfussball-Turnier	22
BADMINTON	Zwischenstand	24
TENNIS	Einladung: Schewy-Leveringhaus-Turnier	25
	Einladung: Jahreshauptversammlung 2016	25
JUGEND	Bewegte Herbstferien: Ein voller Erfolg	26
GuFi-Kursplan		28-29
HANDBALL	1. Damen: Die Kurve zeigt nach oben	30
	1. Herren: Schwacher Saisonstart	31
	wA-Jugend: Vizemeister 2015!	32
	wC-Jugend: Gelungener Saisonstart	34
	wB-Jugend/mD-Jugend: Neue Trainerin/neue Trainer	35
	wD-Jugend: Es wächst was heran	36
VORSTAND	Flüchtlinge: Brief an die Stadt Sprockhövel	38
	CDU Sportpreis für Andrea Haarmann: Verdiente Ehrung	40
	SEPA-Lastschriftverfahren	42
	Der Vorstand der TSG	43
	Nachruf: Hetti Hagen	43
TURNEN	Bezirksgeräteeinzelmeisterschaften: ... alle Kräfte mobilisiert	44
	Fest des Märkischen Turngaus: Schönes Herbstfest	46
	Jahreshauptversammlung 2016	46
Übungs- und Trainingszeiten		47-50
GESUNDHEIT&FITNESS 	Kennst du schon...: Neue Trainerin, neue Trainer	51
	Einladung zur Abteilungsversammlung 2016	52
	ZUMParty Spezial	53
GESCHÄFTSSTELLE	Weihnachtsferien	54

REDAKTIONSSCHLUSS für die TSGinfo 1/2016 ist der 7. Februar 2016

IMPRESSUM
Herausgeber: TSG 1881 Sprockhövel e.V.
Redaktion/verantwortlich für den Inhalt: Jürgen Zang, juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de, Tel. 02324 / 972 04;
Layout: Jürgen Zang; **Erscheinungsweise:** viermal jährlich; **Der Bezugspreis** ist im Mitgliedsbeitrag enthalten; **Anzeigenannahme am Ort:** Volker Bosch, volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de, Tel. 0 234 / 902 85 30 (bis 17 Uhr); **Druck und Vertrieb:** B&W MEDIA-SERVICE GmbH, Emil-Weitz-Str. 2, 44866 Bochum, www.buw.com.
 Namentlich unterschriebene Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder.

Wir danken allen Inserenten für ihre Unterstützung

TSG Geschäftsstelle:
 Tel. 0 23 24 / 686 47 46

Bewegt Älter werden im Verein

Seniorenporttag 2015

Der 21. Seniorenporttag des Stadtverbandes in der Glückaufhalle zeigte wieder ein gutes Miteinander der Turnerinnen und Turner im Sport mit Älteren in Sprockhövel. Die teilnehmenden Vereine TV Haßlinghausen, TuS Hiddinghausen, VfL Gennebreck und TSG zeigten, dass der Seniorenporttag auch nach 21 Jahren noch eine positive Ausstrahlung hat.

Das Motto „Bewegt Älter werden im Verein“ hat in Sprockhövel ein gutes Echo gefunden. Die vorgetragenen Übungseinheiten hatten ein gutes Niveau. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken mit regem Gedankenaustausch stellte Dirk Engelhard, Vorsitzender des KSB, sein Projekt „bewegt Älter werden im Quartier“, für das er beim LSB zuständig ist, vor.

Mit dem Projekt sollen praktische Erfahrungen bei der Umsetzung des Landesprogrammes „Bewegt Älter werden in NRW“ gesammelt werden.

Das Quartier wird nicht genau bestimmt, sondern es ist da, „wo die Menschen sich zu Hause fühlen“, also im Stadtteil, Siedlungsgebiet oder Dorf. Unter dem Aspekt „bewegende



Quartiere“ wird in einigen unterschiedlichen Quartieren genauer erfasst, welche Bewegungs-, Spiel- und Sportmöglichkeiten es vor Ort bereits gibt und welche zusätzlich wünschenswert sind, damit die Menschen in allen Lebensphasen von der Kindheit bis in die Hochaltrigkeit passende Gelegenheiten zur Bewegung haben. Besonders für Ältere und Hochaltrige können Bewegung, Spiel und Sport nachhaltig zur Lebensqualität und Gesundheit beitragen. Damit stellen sie eine wesentliche Voraussetzung dar, dass die Menschen möglichst lange selbstbestimmt ihr Leben in der gewohnten Umgebung gestalten können. Außerdem fördern Sportvereine auch ein gemeinsames Älter werden und bieten vielfältige Möglichkeiten, etwas Sinnvolles für andere zu tun und sich aktiv zu beteiligen.

Grundlage für die Quartiersentwicklung sind Forschungsergebnisse die auch einige Landesministerien zu einem Förderprogramm veranlasst haben. „Der gemeinwohlorientierte Sport und die gemeinnützigen Sportvereine können einen erheblichen Beitrag leisten“, so Dirk Engelhard. Er ging dann auch näher auf die demographische Entwicklung ein. Es ist unübersehbar, dass der Anteil der Älteren und Hochaltrigen in allen Städten wächst.

Im Schlusswort konnte ich als Schirmherr des Sporttages feststellen: eine gelungene Veranstaltung. Wir in Sprockhövel haben gute Voraussetzungen auch für die Zukunft. Die Richtung



Punkten Sie für Ihre Gesundheit mit dem AOK-Prämienprogramm

Beim AOK-Prämienprogramm lohnen sich Vorsorge und Fitness doppelt. Infos gibt es in Ihrer AOK-Geschäftsstelle:

AOK Witten
 Ardeystr. 122 c
 58452 Witten
 ☎ 0 23 02/91 85-0

stimmt. Wir mit unseren engagierten Vereinen haben die Probleme erkannt, wissen allerdings, dass wir auch noch besser werden können. An der praktischen Umsetzung des Projektes „Bewegt Älter werden im Quartier“ werden wir uns aktiv beteiligen.

Für den Einsatz der Verantwortlichen und Helfer unserer Turnabteilung ein herzliches Dankeschön. Ihr wart einfach gut.

Nach dem gemeinsamen Lied „Nicht mehr die Kern-Elite“ hoffen alle auf ein gesundes Wiedersehen 2016 in Haßlinghausen.

Helmut Hüppop (Fotos: Manuel Valentin)



Dirk Engelhard stellt das Projekt „bewegt Älter werden im Quartier“ vor.



Wunderschöner Seniorensporttag

Der diesjährige Seniorensporttag der Sprockhöveler Vereine in der Glückaufhalle machte sehr viel Spaß. Die Stimmung war von Anfang an fröhlich und ausgelassen. Christine Sattler führte professionell durch das Programm.

Die gebotenen Programme konnten sich sehen lassen. Es fanden ein Eröffnungstanz statt sowie Gymnastik von den Füßen bis zum Kopf, Gymnastik mit dem Theraband und mit Reifen bzw. mit Schwungtüchern. Dazu wurde flotte, mitreißende Musik von den Flippers, Abba und Santiano gespielt. Musik wirkt bekanntlich wie eine Droge, nur ohne Nebenwirkungen (außer einen „Ohrwurm“ zu bekommen). Nach dem Sport schmeckten der selbst gebackene Kuchen und der leckere Kaffee besonders gut.

Als Übungsleiterin der TSG möchte ich mich hier nochmals bei den hochmotivierten Teilnehmern und Teilnehmerinnen bedanken, die gemeinsam mit den Übungsleiterinnen aus dem Nachmittag etwas Besonderes gemacht haben. Das haben auch die anwesenden Zuschauer gesehen.

Ich freue mich schon jetzt auf den Seniorensporttag 2016. Auch dann erwarten die Teilnehmer/innen wieder tolle Sportprogramme.

Regina Fischer

ZIMMEREI UND HOLZBAU Uwe Sparenberg

Telefon: 0 23 24 / 23 99 24
Fax: 0 23 24 / 23 99 25
Mobil: 0 17 1 / 415 40 11

Anschrift Betrieb:
Johannessegener Str. 48b
45527 Hattingen

Anschrift Büro:
Alter Kohlenweg 15
45549 Sprockhövel

Email: Zimmerei-Sparenberg@web.de



Natalie Rau (Foto rechts und oben rechts): Alte und neue Deutsche Meisterin



Gut gekämpft

Sprockhövel, 14.11.2015: Die Karate-Mannschaft der TSG Sprockhövel fuhr voller Zuversicht und gut vorbereitet zur deutschen Meisterschaft nach Krefeld. Mit von der Partie waren in der Klasse Damen bis 65 KG Natalie Rau, Männer bis 80 KG Jonathan Weine und über 80 KG Piotr Bizon.

Für Piotr Bizon war es die erste Turnierteilnahme und somit war bei ihm die Anspannung sehr hoch. Gleich in der zweiten Runde traf er auf den Favoriten in seiner Gewichtsklasse. Diesem musste er sich in der Verlängerung dann auch geschlagen geben. Mit seiner Gesamtleistung war ich als Trainer aber äußerst zufrieden. Am Ende belegte er dann verdient den fünften Platz.

Jonathan Weine ging mit einer Erkältung ins Turnier, gewann aber seine Vorrundenkämpfe ohne Probleme und musste erst im Halbfinale verletzungsbedingt aufgeben. Aufgrund der gewonnen Kämpfe hatte er sich aber bereits vorzeitig für die Ausscheidung zur Weltmeisterschaft in 2016 qualifiziert.

Für Natalie Rau ging es in diesem Jahr um die Titelverteidigung, 2014 hatte sie mit



Für die TSG am Start: Jonathan Weine (Fotos oben und links/rechts im Bild) und Piotr Bizon (Foto unten/rechts).



einer hervorragenden Leistung erstmals die deutsche Meisterschaft gewonnen. Die Vorrundenkämpfe bestand sie alle mit Bravour und konnte sich im Finale schließlich durch KO wiederum den Titel sichern. Die alte und neue deutsche Meisterin im Vollkontakt Karate heißt also wieder Natalie Rau von der TSG Sprockhövel.

Ulf Nolte





Foto unten: Weltmeisterin Andrea Haarmann (2. von links) bei der Siegerehrung



Gold für Désirée Haarmann

Désirée qualifiziert sich für die Westdeutsche. Der Lüner SV war Ausrichter der Bezirksmeisterschaften der Männer und Frauen. Auch zwei Judoka vom Judo Klub Hagen nahmen teil, um sich für die Westdeutschen Titelkämpfe zu qualifizieren. Lisa Naeve verpasste um 500 Gramm die 57-Kilo-Klasse und startete in der Gewichtsklasse bis 63kg. Gleich im ersten Kampf zog sich Lisa eine Verletzung zu und konnte die folgenden Kämpfe nur eingeschränkt bestreiten. Platz fünf reichte leider nicht für die Qualifikation.

In der Gewichtsklasse bis 70kg stellte sich Désirée Haarmann der Konkurrenz. Désirée startete gut in die Kämpfe. Keine ihrer vier Begegnungen ging über die volle Zeit. Überzeugend im Stand, mit konsequenten Übergängen in die Bodenkämpfe, verschaffte sich Désirée schnell Vorteile. Den Kampf um Gold konnte sie sogar in nur wenigen Sekunden durch eine Kontertechnik für sich entscheiden. Als Bezirksmeisterin fährt Désirée nun zu den Westdeutschen Titelkämpfen nach Bochum.

Andrea Haarmann

WM-Gold **Andrea Haarmann gelingt die Titelverteidigung**

Amsterdam. Eine aufregende Wettkampfwoche ist zu Ende. Die Sprockhöveler Judo-Kämpferin und Trainerin der Judo-Abteilung der TSG Sprockhövel, Andrea Haarmann, kann auf ein erfolgreiches und interessantes Geschehen zurückblicken. Bei der WM der Veteranen in Amsterdam startete Andrea für Deutschland.

Über 1200 Judoka gingen Ende September in den verschiedenen Alters- und Gewichtsklassen an den Start. Am Mittwoch machte sich Andrea dann auf den Weg nach Amsterdam. Von ihrem Mann Ralf wurde sie als Coach unterstützt. Da ein Großteil der Kosten selbst getragen werden muss, blieben beide nur für eine Nacht im Hotel. Abends ging es zuerst zur Registrierung und dann zum Wiegen. Danach konnte noch etwas entspannt werden. Am Donnerstag musste Andrea dann schon früh in der Halle sein. Die Kämpfe fingen bereits um 9.30 Uhr an. In der Gewichtsklasse bis 70kg kämpfte sie bei den Frauen F5.

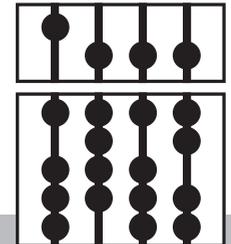
Ihre erste Gegnerin war eine sehr unbehaglich kämpfende Russin, die sehr viel Druck aufbaute. Zwei Techniken konnte Andrea erfolgreich durchsetzen und beendete den Kampf mit Wazaari (halber Punkt) nach voller Kampfzeit. Dann gab es eine lange Pause, in der sich Andrea immer wieder aufwärmen musste, um rechtzeitig fit zu sein. Im zweiten Kampf gegen eine Brasilianerin konnte sie sich mit einer Außendrehtechnik vorzeitig den Sieg sichern. Auch im Kampf um den Einzug ins Finale konnte Andrea sich durch eine Kontertechnik mit anschließendem Haltegriff vorzeitig gegen eine Französin durchsetzen.

Fotos: INTERNATIONAL JUDO FEDERATION

Dann hieß es wieder warten auf die Finalkämpfe. Dort traf Andrea auf die starke Britin Joyce Malley. Anfangs sehr ausgeglichen, handelte sich Andrea eine Strafe ein, der einen Vorteil für die Britin bescherte. Nach einem missglückten Angriff der Britin konnte Andrea diese in einen Haltegriff drehen und nach 20 Sekunden auch diesen Kampf für sich entscheiden. Riesig war nun die Freude über die erfolgreiche Titelverteidigung.

Christian Oliver Stoltenberg

Dipl. Betriebswirt (FH) | Steuerberater



- Steuerberatung ● Controlling on Demand
- Betriebswirtschaftliche Beratung ● Unternehmensgespräche

Elfringhauser Str. 19a | 45527 Hattingen

Telefon 02324/9022551 | Telefax 02324/919268 | info@christian-stoltenberg.com

Konstante Leistung wird belohnt

Désirée vom Landestrainer nominiert. Freuen darf sich die Sprockhöveler Judokämpferin und Trainerin der TSG Sprockhövel Désirée Haarmann. Nachdem Désirée im laufendem Jahr durch gute Wettkampfergebnisse auf sich aufmerksam machen konnte, sie wurde u.a. Westdeutsche Meisterin der U21 und Westdeutsche Vizemeisterin bei den Frauen, wurde sie nun vom Landestrainer der U21, Sebastian Heupp, für die Deutschen Mannschaftsmeister-

schaften der Landesverbände nominiert. Bei dieser Meisterschaft stellen die jeweiligen Landesverbände in sechs Gewichtsklassen ihre besten Athleten und Athletinnen auf. Désirée ist für die Gewichtsklasse bis 70kg nominiert.

Mitte Dezember steht Désirée dann im Aufgebot der NRW-Auswahl im Kampf um den Deutschen Mannschaftstitel, der in diesem Jahr in Holle ausgetragen wird.

Désirée Haarmann weiter in der Erfolgsspur

Als Westdeutsche Vizemeisterin bei den Frauen nun zur Deutschen nach Künzell / Hessen. Als Erstplatzierte bei den Bezirksmeisterschaften der Frauen startete die Sprockhövelerin und Trainerin der TSG Sprockhövel, Désirée Haarmann, am Sonntag den 8.11. bei der Westdeutschen Meisterschaft in Bochum-Wattenscheid. Die Judoka Wattenscheid waren Ausrichter dieser Meisterschaft.

In drei Etappen fand die Maßnahme auf vier Wettkampfflächen statt. Für Désirée ging

es dann erst um 11 Uhr mit dem Wiegen los. Bis 70 kg qualifiziert, schaffte sie auch auf der Westdeutschen die erste „Hürde“ locker. In ihrer Gewichtsklasse waren mit Désirée, insgesamt 15 Qualifizierte der Bezirke Arnsberg, Detmold, Münster, Köln und Düsseldorf am Start.

Nach einem Freilos in Runde eins hatte es Désirée in ihrem ersten Kampf mit Christine Kayser vom TV Dellbrück, der Dritten des Bezirks Köln, zu tun. Hier konnte Désirée

den Kampf vorzeitig nach zwei Waza-ari-Wertungen für sich entscheiden. Ihr zweiter Kampf gegen die Erstplatzierte von der JG Münster war ihr schwerster Kampf. Nach vier Minuten Kampfzeit stand es unentschieden. Die Entscheidung musste also in der Verlängerung fallen. Nach insgesamt sechs Minuten bekam Désirée eine mittlere Wertung für einen Wurf, die den Kampf beendete.

Im Kampf um den Einzug ins Finale stand sie der Bezirksmeisterin Köln, Yvonne Kulartz vom TV Dellbrück, gegenüber. Nach zwei Wertungen durch Konterwürfe beendete Désirée den Kampf endgültig durch eine Haltetechnik. Im Finale hieß die Gegnerin dann Kirsten Schophuis von Stella Bevergen. Lange konnte Désirée die Begegnung offen gestalten, ließ sich dann aber überraschen und musste sich nach zwei Minuten geschlagen geben. Als Westdeutsche Vizemeisterin fährt sie nun zur Deutschen Pokalmeisterschaft nach Künzell in Hessen, die am letzten Novemberwochenende ausgetragen wird.

Andrea Haarmann



Foto oben: Vizemeisterin Désirée Haarmann (links)

Unten: Désirée hat ihre Gegnerin „im Griff“.



Wer sich für Judo interessiert, kann sich zu den angegebenen Trainingszeiten zu einem Probetraining anmelden (www.tsg-sprockhoevel.de / Tel. 0171-7542286).

Andrea Haarmann

B Berkermann
Bauelemente Bauschlosserei

weru
Fenster und Türen fürs Leben

Normstahl
GARAGENTORE

TÜREN + FENSTER
GELÄNDER + TORE
KUNSTSCHMIEDE
EDELSTAHLARBEITEN

über 35 Jahre
Meisterbetrieb

Kirchweg 8, 45549 Sprockhövel
Telefon 0 23 24 / 97 18 85
Fax 0 23 24 / 97 18 86

www.berkermann.de



Alles läuft nach Plan ...

Bisher scheint es so, als wäre der Gewinn der Stadtmeisterschaft im August tatsächlich eine Art Vorbote für eine erfolgreiche Saison gewesen, denn unser Ziel „Aufstieg“ rückt in immer greifbarere Nähe.

Nachdem wir mit einem souveränen 5:0-Sieg gegen den FC Blauweiß Voerde in die Meisterschaft gestartet waren, erwartete uns gleich am zweiten Spieltag ein wirklich schweres Spiel: Gegen den FSV Gevelsberg konnten wir in der vergangenen Saison nur einen Punkt aus zwei Spielen holen und waren dementsprechend motiviert, in dieser Saison mehr aus den beiden Begegnungen zu machen. Am Ende hieß es 4:1 für uns und die erste wirkliche Hürde war genommen.

Doch ein Selbstläufer war der weitere Meisterschaftsverlauf dann natürlich nicht. Trotz vieler Warnungen und selbst eingebläutem „nie den Gegner unterschätzen!“ gab es ausgerechnet im Duell mit dem Stadtrivalen VfL Gennebreck einen argen Dämpfer. Unzählige nicht genutzte Torchancen und ein desaströses Abwehrverhalten wurden uns am Ende zum

Verhängnis, als der bis zu diesem Zeitpunkt sieglose VfL durch einen Sonntagsschuss in der letzten Spielminute das Siegtor machte.

Seit dieser ärgerlichen und unerwarteten Niederlage läuft aber alles nach Plan: Zwar war auch in den folgenden Spielen die Leistung eher durchwachsen, doch als es im Spitzenspiel gegen den SC Berchum/Garenfeld drauf ankam, erkämpften wir uns einen verdienten 2:0-Sieg gegen den Tabellenführer.

In der vergangenen Saison gab es vor der Winterpause einen erheblichen Leistungseinbruch, den wir dieses Jahr vermeiden sollten. Deshalb die Devise für die restliche Hinrunde: Weiter konzentriert arbeiten und keine Punkte mehr abgeben. Läuft also alles weiterhin nach Plan, können wir auf dem Platz an der Sonne überwintern und mit besten Aussichten in die Rückrunde starten.

Carolin Terhorst



IM INTERVIEW



Andrius Balaika

■ **Alter:** 37 ■ **Mannschaft:** Trainer 1. Mannschaft TSG Sprockhövel
 ■ **Frühere Position:** Abwehr/linker Verteidiger

Herr Balaika, was gefällt Ihnen am Fußball und warum haben Sie sich für

keine andere Sportart entschieden?

Ich habe in meinem Leben viele verschiedene Sportarten wie Basketball oder Schwimmen ausprobiert und letztendlich hat mir der Fußball am besten gefallen. Deshalb habe ich mich auch für Fußball entschieden.

Wie sind sie zum Fußball und zur TSG Sprockhövel gekommen und mit wie viel Jahren haben sie angefangen?

Ich habe mit sechs Jahren angefangen Fußball zu spielen. Seit 1999 habe ich dann für die TSG Sprockhövel gespielt. Nach zwei Jahren bin ich kurzzeitig nach Schweden gewechselt. Im Jahr 2002 bin ich jedoch wieder zurück zur TSG gekommen und seitdem auch dort geblieben. Seit dem Sommer 2015 habe ich meine Fußballerkarriere beendet und bin seitdem auch nur noch als Trainer tätig.

Welches war ihr bisher bestes Spiel?

Das war gegen die SG Wattenscheid 09 in der NRW Liga. Dort habe ich für mich ein Traumtor geschossen.

Welches Ereignis war der Höhepunkt Ihrer Karriere?

Im Jahr 2000 sind wir mit der 1. Mannschaft in die Oberliga aufgestiegen. Ich denke, dass das der Höhepunkt meiner Karriere war.

Was halten sie von der bisherigen Saison und was muss Ihrer Meinung nach weiterhin noch passieren?

Diese Saison war bereits sehr gut. Ich bin sehr zufrieden und ich denke auch, dass damit zuvor keiner gerechnet hat. Vor allem weil wir erst ein Drittel der Saison gespielt haben. Wir haben also noch einiges offen. Mal sehen was noch passiert.

Haben sie ein Vorbild das sie motiviert?

Als ich noch jünger war, war mein größtes Vorbild der Niederländische Nationalspieler und ehemalige Trainer Edgar Davids. Ich habe ihn sehr bewundert und für mich gehörte er zu den besten Spielern seiner Zeit.

Was war ihre schlimmste Verletzung?

Im Jahr 2005 erlitt ich eine Schädelfraktur und musste zwei komplizierte OP's über mich ergehen lassen. Dazu kommt ein Kreuzbandverzug im Mai diesen Jahres. Das waren schon schlimme Verletzungen, aber zum Glück waren das auch die einzigen.

Was halten sie von gesunder Ernährung und wie wichtig ist sie wirklich?

Für mich ist gesunde Ernährung mit das wichtigste, besonders für einen Leistungssportler. Ich versuche auch so gut es geht darauf zu achten, dass ich mich gesund ernähre.

Nur noch eine Frage. Wie sieht ihre weitere Zukunft im Fußball aus?

Diese Saison sind wir auf einem anständigen Tabellenplatz gelandet und damit können wir zufrieden sein. Die Zukunft lasse ich aber auf mich zukommen, mal sehen was sich ergibt.

Ich danke Ihnen sehr für das Interview Herr Balaika und wünsche Ihnen und Ihrer Mannschaft weiterhin viel Erfolg.



Finn Heiserholt

■ **Alter:** 19 ■ **Mannschaft:** 1. Mannschaft TSG Sprockhövel
 ■ **Position:** defensives zentrales Mittelfeld

Was gefällt dir am Fußball und warum hast du dich für keine

andere Sportart entschieden?

Da mein Vater auch schon Fußball gespielt hat, wurde ich bereits seit meiner Kindheit mit dieser Sportart konfrontiert. Am besten gefällt mir, dass Fußball ein Mannschaftssport ist, also der Teamgeist und der Zusammenhalt in der Gruppe. So kann man die Erfolge zusammen feiern und sich zusammen über einen Sieg freuen, gleichzeitig ist aber die Niederlage als Mannschaft auch besser zu ertragen.

Wie bist du zum Fußball und zur TSG Sprockhövel gekommen und in welchem Alter hast du angefangen?

Wie schon gesagt bin ich seit meiner Kindheit mit dieser Sportart konfrontiert worden. Als ich dann drei Jahre alt war, hat mein Vater mich im Fußballverein angemeldet. Von da an habe ich erstmal für den WSV Bochum 06

und anschließend für die SG Wattenscheid 09 gespielt. Die TSG Sprockhövel spielte in derselben Liga wie Wattenscheid und hat bei mir einen bleibenden guten Eindruck hinterlassen. Ich finde es auch gut, dass die TSG ein sehr familiärer Verein ist.

Wie oft und wie lange trainierst du in der Woche?

Ich trainiere vier Mal in der Woche für jeweils zwei Stunden.

Welches Ereignis war der Höhepunkt deiner Karriere?

Da gab es schon einige Höhepunkte. Ich bin sehr stolz, in der C-Jugend gespielt zu haben. Außerdem den Aufstieg der A-Jugend in die Westfalenliga 2014 und natürlich den Aufstieg der A-Jugend in die Bundesliga 2015.

Was hältst du von der bisherigen Saison der TSG Sprockhövel und was muss deiner Meinung nach noch weiter passieren?

Ich hätte nie damit gerechnet, dass wir nach nur elf Spieltagen auf Platz eins der Oberliga

Ihr Brillenteam in Sprockhövel

Brillen Brandes

Hauptstraße 45 | 45549 Sprockhövel | Telefon 023 24/781 64

stehen. In dieser Position darf keiner unruhig werden oder einen Hänger haben. Ich gehe aber jetzt mal nicht davon aus, dass das passiert.

Hast du ein Vorbild, das dich motiviert?

Da wäre Leon Goretzka. Ich bin mit ihm auf dieselbe Schule gegangen und er spielt beim FC Schalke 04 auf derselben Position wie ich. Wenn es da jemanden gibt, dann ist er es.

Was war deine schlimmste Verletzung?

Also da gab es zum Glück keine sehr schlimme Verletzung, aber meine längste Ausfallzeit hatte ich einmal durch das Pfeiffersche Drüsenfieber, einer Erkrankung des Immunsystems, und durch Morbus Schlatte, eine offene Wachstumsfuge mit Wassereinlagerung im Knie.

Was hältst du von gesunder Ernährung und wie wichtig ist sie wirklich, besonders für einen Leistungssportler?

Gesunde Ernährung ist natürlich wichtig, besonders für einen Fußballer auf diesem

Niveau. Ich achte schon sehr darauf mich gesund zu ernähren, aber am Wochenende esse ich auch gerne mal eine Pizza mit Freunden. Ich denke der Mittelweg ist da der beste.

Engagierst du dich in sozialen Projekten?

Seit dem 1.9.2015 absolviere ich bei der TSG Sprockhövel ein freiwilliges soziales Jahr, dadurch habe ich natürlich auch Kontakt zu sozialen Projekten wie der Flüchtlingshilfe und helfe bei diesen Projekten auch selber mit.

Und zum Schluss noch eine letzte Frage:

Wie sieht deine Zukunft im Fußball aus?

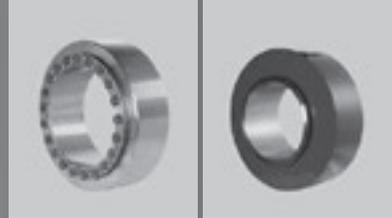
Mein Ziel ist es natürlich so hoch wie möglich zu spielen, gerne spiele ich aber auch noch längere Zeit für die TSG Sprockhövel. Auch das Ausland würde mich reizen. Ich sehe das gelassen und schaue mal, was da so alles auf mich zukommt.

Vielen Dank für das Interview und noch viel Erfolg für die kommenden Spiele.

Die Interviews führte: Laura Wenigmann
Fotos: Michael Hilgenstock

STÜWE

REIBSCHLUSSVERBINDUNGEN



TECHNIK, DIE VERBINDET...

STÜWE® entwickelt seit über 40 Jahren hochspezialisierte Reibschlussverbindungen für besonders anspruchsvolle Anwendungen. Die erforderliche Qualität basiert auf der gewissenhaften Arbeit von qualifizierten und engagierten Mitarbeitern. Um unseren hohen Ansprüchen auch zukünftig gerecht zu werden, bilden wir kontinuierlich in den folgenden Berufen aus:

Zerspanungsmechaniker /-in

Industriemechaniker /-in

Industriekaufmann /-frau



27. WAZ-Pokal
Hallenfußball-Turnier

Glückaufhalle Sprockhövel
27. bis 29.12.2015



Stüwe GmbH & Co. KG
Zum Ludwigstal 35
45527 Hattingen

Tel. 02324-394-0
Fax 02324-394-30
www.stuewe.de

Zwischenstand

nach einem Saisondrittel

Die **1. Mannschaft**, durch den letztsaisonalen Aufstieg wieder in der Landesliga aktiv, steht mit 3:7 Punkten am Tabellenende. Der Abstand zu einem Nichtabstiegsplatz beträgt aber nur einen Punkt. Erfreulicherweise kann die Mannschaft bisher immer komplett antreten. Es besteht die Hoffnung, dass durch die Heimstärke (alle bisherigen drei Punkte stammen aus Heimspielen) noch die nötigen Punkte für den Klassenerhalt gesammelt werden.

Die **Zweitvertretung** hatte zu Saisonbeginn mit personellen Ausfällen zu kämpfen. Das ausgegebene Ziel lautet auch hier ganz klar Klassenerhalt. Die Zweite steht mit 2:8 Zählern auch hier auf dem letzten Platz ihrer Bezirksligagruppe, der Abstand auf den rettenden sechsten Platz beträgt zwei Punkte.

Die **dritte Mannschaft**, in der Kreisliga aktiv, steht nach fünf Spielen mit 4:6 Punkten auf dem sechsten Platz und wird den Klassenerhalt schaffen. Das ist besonders erfreulich, da dort die letztjährige Jugendmannschaft der TSG aktiv ist, angeführt von Ex-Trainer Sören Uden spielen dort noch Jan Thoma, Niklas Gerisch, Steffen Bötzel, Jonas Mahler und Oliver Sauerwein. Wenn Not am Mann ist, greifen auch noch Vereinsvorstand Jens Maylandt und Routinier Martin Labisch zum Schläger.

Das **Jugendtraining**, geleitet vom Deutschen Meister der U22 im Doppel und Mixed, Sebastian Haardt, wird sehr gut angenommen, „die Halle ist rappellvoll“. Auch wenn dieses Jahr keine Jugend- und Schülermannschaft an den Start gehen konnte, ist hier das Ziel, im kommenden Jahr wieder entsprechende Mannschaften am Spielbetrieb zu etablieren.

Aus aktuellem Anlass hat sich die Badminton-Abteilung dahingehend umgestellt, dass Montags kein echtes Training mehr stattfindet, sondern frei gespielt wird. Das hängt damit zusammen, dass der BC Hiddinghausen – bedingt durch die Schließung der Dreifachsporthalle in Haßlinghausen – parallel und zusammen mit der TSG in der Glückaufhalle trainiert. Die Mannschaften verzichten auf die Hallenzeit, die zum Aufwärmen genutzt wird und laufen sich auf der Tribüne notgedrungen eigenständig warm. Bislang wurden in dieser Trainingszeit bereits Kraft, Reaktion, Spritzigkeit und Ausdauer trainiert, bevor das eigentliche Schlagtraining beginnt.

Auch wenn gerade in dieser Saisonphase vor allem für die jüngeren Spieler ein angeleitetes Training sinnvoller wäre, bedingt die außergewöhnliche Situation aufgrund der Flüchtlingsunterbringung in Sprockhövel doch Kompromisse. So hat die Abteilung nach Bekanntwerden der Hallenschließung in Haßlinghausen unverzüglich den Kontakt zu Hiddinghausen gesucht, um zeitnah eine Lösung für die dortigen Probleme herbeizuführen, sei es bei den Trainingszeiten oder bei der Terminierung von Saisonspielen. Das „Zusammenrücken“ mit unserem Nachbarverein funktioniert bislang reibungslos und wir sind froh, helfen zu können. Gleichwohl sind sich alle Beteiligten einig, dass die gegenwärtige Situation nur vorübergehend hinnehmbar ist und für einen akzeptablen Trainings- und Meisterschaftsbetrieb die ursprünglichen Hallenkapazitäten für TSG und BC Hiddinghausen erforderlich sind.

Ingo Kegl

FINLADUNG ZUM

Schewy-Leveringhaus-Gedächtnisturnier

Samstag, 30.1.2016 – Sportpark Ruhrtal

Ruhrallee 15, Hattingen – Spielzeit: 15.00 bis 18.00 Uhr
anschließend Siegerehrung und Imbiss



Wie im Vorjahr wird wie folgt der Pokal ausgespielt:

In der Vorrunde werden Damen- und Herrendoppel gespielt und wie beim Kuddel-Muddel-Mix die ausgespielten Punkte gezählt.

Die 4 punkthöchsten Spielerinnen und Spieler stehen im Halbfinale. Die Paarungen werden durch Lose ziehen bestimmt. Die Sieger spielen das Finale mit den gleichen Partnern!

Es ist wieder ein Grünkohlessen vorgesehen zum Preis von 8,00 € pro Person.

Ein Kostenbeitrag von 10,00 € wird für die Platzmiete erhoben.

Anmeldungen bitte telefonisch oder per e-mail an

Erika Scherr, Telefon 02324/32256

e-mail: erikascherr1@web.de

Bitte angeben, ob man mitessen möchte.

FINLADUNG ZUR

Jahreshauptversammlung 2016

Am Montag, dem 9. März 2016, findet

um 19 Uhr im Tennis-Clubhaus an der Dresdener Straße

die Jahreshauptversammlung der TSG-Tennisabteilung statt.



Tagesordnung:

1. Formalia

- 1.1 Begrüßung
- 1.2 Feststellung der Tagesordnung
- 1.3 Genehmigung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2015

2. Berichte

- 2.1 Abteilungsleiter
- 2.2 Geschäftsführer
- 2.3 Sportwart
- 2.4 Jugendwart
- 2.5 Kassenwart

3. Bericht der Kassenprüfer

4. Entlastung der Abteilungsleitung

5. Neuwahlen

- 5.1 Abteilungsleiter
- 5.2 Geschäftsführer
- 5.3 Sportwart
- 5.4 Jugendwart
- 5.5 Stell. Jugendwart
- 5.6 Referent für die Anlage

6. Anträge

7. Haushalt 2016

8. Termine 2016

9. Verschiedenes

Vorschläge und Anträge für die Punkte 5. und 6. bitten wir bis spätestens zum 24.2.2016 in schriftlicher Form an die Abteilungsleitung zu richten.

Mit freundlichen Grüßen, Für die Abteilungsleitung, Horst Moser

Der Termin für den Einzug des Spartenbeitrags Tennis: 8. März 2016



Bewegte Herbstferien ein voller Erfolg

In der Zeit vom 12. bis 16.10.2015 wurden von der TSG Sprockhövel wieder die „Bewegten Herbstferien“ angeboten. **Die Nachfrage war groß und der Kurs früh ausgebucht.** Die „schnellsten“ 20 angemeldeten Kinder durften sich auf eine abwechslungsreiche Woche mit viel Bewegung und verschiedenen Angeboten freuen.

Der Schwerpunkt lag, wie in den Jahren zuvor, auf dem Angebot „Gewaltprävention“. Die zweimalige Weltmeisterin im Judo und Trainee-

rin für Gewaltprävention, Andrea Haarmann, deckte diesen Schwerpunkt ab, unterstützt durch Denise Katzer sowie Enya und Shannon Althäuser.

Spielerisch sollten die Kinder mit dem sensiblen Thema vertraut gemacht werden. Zuerst hieß es kennenlernen und Regeln für das Miteinander aufstellen. Vertrauens-, Schrei- und Zweikampfspiele machten den Kindern viel Spaß. Wichtig war auch, zu erfahren, was Gewalt eigentlich ist, wie sich Gewalt äußern kann – kann ich Gewalt erkennen und vermeiden? Wer ist Täter und kann jeder Opfer



werden? Wie kann ich Hilfe holen oder helfen, ohne selbst in Gefahr zu kommen? Viel Spaß bereitete auch wieder die Selbstverteidigung. Ein Highlight für die Kinder war außerdem das Sumo-Turnier, bei dem es für alle zusätzlich eine Urkunde gab. Über Mittag waren die Kinder ebenfalls bestens versorgt und betreut.

Einen anderen großen Schwerpunkt bildeten die verschiedenen Ballspielangebote wie Hockey, Fußball, Tennis, Tischtennis und Handball, also alles mit Bällen in fast allen Größen. Geleitet und betreut wurden sie von jeweils zwei Trainern. Manuel Valentin und Finn Heiserholt waren zuständig für die Bereiche Hockey und Fußball, wo auch jeweils ein Turnier ausgespielt wurde.

Unter der Federführung von Thomas Kutzner, Trainer der Tischtennisabteilung, wurde an mehreren Platten Tischtennis gespielt. Etwas größer waren dann Ball und Schläger beim Tennisangebot durch Julia Koch. Handball und Gesellschaftsspiele waren dann das letzte Highlight in dieser Woche – geleitet von Jan Isermann, Jugendwart der Handballabteilung, sowie Shannon Althäuser und Finn.

Alle Kinder bekamen eine Mappe mit den diversen Unterlagen wie die Teilnahmebescheinigung über den Kurs Gewaltprävention/Selbstbehauptung/Selbstverteidigung nach dem System „Nicht mit mir – Starke Kinder schützen sich“, die Urkunde zum Sumo-Turnier und als Erinnerung an die gesamten „Bewegten Herbstferien“ bekamen alle Kinder ein T-Shirt und eine Teilnahmebescheinigung.



Die Kinder und das gesamte Team hatten viel Spaß miteinander! Vielleicht sieht man sich ja 2016 wieder wenn es heißt: **„Bewegte Herbstferien 2016“!** Andrea Haarmann

Platzierungen beim Sumo-Turnier

- G1: 1.** Matthias, 2. Lino, 3. Lasse und Marius
G2: 1. Kasimir, 2. Luca W., 3. David und Loréano
G3: 1. Ben, 2. Finn, 3. Luca St. Und Oriana
G4: 1. Mathilda, 2. Jan, 3. Lina und Gerome
G5: 1. Anselm, 2. Luna, 3. Benedikt und Luisa

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
8.30 - 09.30 Wirbelsäulengym (IB)						
9.30 - 10.30 Wirbelsäulengym (IB)	9.00 - 10.00 [G19] Fit for Fun	9.00 - 10.00 [G15] Pilates	9.00 - 10.00 [G15] Rücken Fit	9.00 - 10.00 [G15] Good Morning ZUMParty Dance		
	10.00 - 11.00 [G19] Sensitive & Fitness Yoga		10.00 - 11.30 [G15] BOP&more	10.00 - 11.00 [G15] Rücken Fit-Entspannung		10.00 - 11.00 [G15] ZUMParty Dance
					10.15 - 11.15 [G15] Funktionales Training	
					11.30 - 12.30 [G15] Cycling	11.00 - 12.00 [G15] BOP&more
						12.15 - 13.15 [G15] Cycling
Zurzeit sind weitere Angebote in Planung. Aktualisierte Kurspläne gibt es unter www.tsg-sprockhoevel.de und im GuFiT						
	15.00 - 16.30 [G15] Osteoporose Prävention		15.30 - 16.30 Wassergymnastik (LS)			
		15.30 - 16.15 QuietschFidel (LS)				
16.00 - 17.00 [G19] D!s Kids Club (ab 7 Jahre)		16.15 - 17.00 QuietschFidel (LS)		16.30 - 17.30 [G15] BOP&more		
17.00 - 18.00 [G19] D!s Kids Club (ab 10 Jahre)		16.30 - 17.30 [G15] D!s Kids Club (ab 8 Jahre)				
17.30 - 18.15 Aqua Jogging (LS)		17.00 - 18.00 [G19] Frauengymnastik 50+				
17.30 - 18.30 [G15] Funktionales Training	17.20 - 18.50 [G19] Z Hatha Yoga Erfahrene	17.30 - 18.30 [G15] D!s Dance Club (ab 12 Jahre)				
	17.30 - 18.30 [G15] Pilates	17.30 - 18.30 ZUMParty Dance (GH)				
18.00 - 19.00 [G19] D!s Dance Club (ab 14 Jahre)			18.00 - 19.00 [G15] Rücken Fit	18.00 - 19.00 [G15] Cycling		
18.15 - 19.00 Aqua Fitness (LS)		18.30 - 19.30 Fit mit Hit (GH)				
18.30 - 19.00 [G15] Bauch Spezial	18.30 - 19.30 [G15] BOP&more					
19.00 - 20.00 [G15] Cycling	19.00 - 20.00 [G19] Z Hatha Yoga Anfänger	19.00 - 20.15 [G15] Cycling	19.00 - 20.15 [G15] Step'n Style			
	19.30 - 20.30 [G15] Power Mix	19.00 - 20.15 (MAS) Tanzen und mehr (Frauen 40+)				
20.15 - 21.15 [G15] Cycling						



Die Kurve zeigt nach oben

Für die **Landesliga-Damen** um Trainer Dino Midzic gab es in der Vorbereitung eine Menge konzeptionelle Umstellungen, die jetzt im Saisonverlauf gefestigt werden müssen. Und das klappt immer besser, auch wenn sich diese Verbesserungen in vier Punkten und Tabellenplatz zehn (noch) nicht widerspiegeln. Allerdings wurde bisher fast ausschließlich gegen die Teams aus der oberen Tabellenhälfte gespielt, so dass bis zum Ende der Hinrunde Mitte Dezember hoffentlich noch der ein oder andere Punkt auf dem Konto der Damen landen wird.

Nachdem sich die 2. Damenmannschaft wegen Personalmangels vor Saisonbeginn auflöste, sind einige der Spielerinnen zum Landesligakader gestoßen und fügen sich dort nun immer besser ein. Da auch die 1. Damenmannschaft personell nicht gerade üppig besetzt war, konnte sie die Verstärkung aus der zweiten Reihe gut gebrauchen. Lediglich im Tor muss Teresa Mühlhaus zurzeit die alleinige Verantwortung tragen, da Nadine Heidholt mit einer Knieverletzung für geraume Zeit ausfällt. Bisher meistert die Mannschaft diese Situation aber gut und Teresa präsentiert sich als gewohnt starker Rückhalt.

Im November stehen nun richtungsweisende Spiele gegen die beiden Kellerkinder aus Wanne und Wetter an, in denen sich die Damen ein Polster auf dem Weg zum Klassenerhalt verschaffen können. Wenn sie es schaffen, ihre Trainingsleistungen konstanter in den Spielen umzusetzen, könnte auch die Tabellensituation schon bald wieder freundlicher aussehen. Bereits angedeutet hat die Mannschaft ihr Potenzial beim deutlichen Heimsieg gegen den Tabellenzweiten aus Lüdenscheid, den man mit 28:22 bezwang.

Auch im Kreispokal sind die Damen noch aktiv, dort tritt man demnächst im Achtelfinale gegen Bezirksligist TuS Ickern an.

Lisa Beckendorf



Schwacher Saisonstart der ersten Herren

Nach einem Drittel der Saison rangiert die 1. Herrenmannschaft auf dem vorletzten Tabellenplatz der Kreisliga Industrie und konnte erst einen Sieg einfahren.

Geschwächt durch einige Abgänge zum Ende der letzten Saison, läuft es für die Erste in der Saison 2015/2016 bisher nicht rund. Auch wegen vieler verletzungsbedingter und beruflicher Ausfälle konnte erst ein Sieg errungen werden.

Geschwächt durch einige Abgänge zum Nachdem die Vorbereitung noch hochmotiviert angegangen und abgeschlossen wurde, musste die Mannschaft von Trainer Marcus Gerhardt in den ersten Saisonspielen, in denen sie ihrem eigenen Anspruch nicht gerecht werden konnte, unnötige Niederlagen einstecken. Die Lage verbesserte sich auch nicht nach dem ersten Saisonsieg gegen die Zweitvertretung vom TV Westerholt. Auf den Sieg folgten einige deutliche Niederlagen. Erst im Spiel gegen den VfL Hüls (23:26) – mit stark dezimiertem Kader – wurde auf dem Feld wie-

der eine ansprechendere Leistung präsentiert, obwohl es leider nicht zum Sieg reichte. Doch diese Leistung stimmt zuversichtlich, dass bis Anfang des nächsten Kalenderjahres noch einige Punkte gesammelt werden können und damit vielleicht der Sprung von den Abstiegsrängen gelingt.

Felix Schuppert



**Der nächste Einzug für den Spartenbeitrag der Handballabteilung erfolgt Anfang April 2016.
Die Mandatnummer ist die Mitgliedsnummer in der Handballabteilung.**

Vizemeister 2015!

wA-Jugend



Wie schon berichtet wurde, galt es den Titel Herbstmeister 2015 in der wB-Jugend bis zum Saisonende zu verteidigen, was auch bis kurz vor Saisonende gelang. Wir sind zwar auf dem Podiumstreppechen gelandet, allerdings leider nur auf dem zweiten Platz hinter dem punktgleichen Kreismeister. Leider war es ein Hauch von Toren der uns da letztlich fehlte. Nichtsdestotrotz fühlten wir uns als Sieger. Tolle Saison, tolle Mädels!

Auftaktspiel zum Saisonbeginn geglückt! In die Saison 2015/16 sind wir nun als A-Jugend gestartet. Das erste Spiel gegen Oespel-Kley 3 entschied die TSG vor heimischer Kulisse mit 27:17 klar für sich.

Mit vier Neuzugängen sind wir derzeit gut aufgestellt. Vicky und Lina sind aus Welper zu uns gestoßen. Crissy hat aus Wuppertal (Beyeröde) den Weg zu uns gefunden und Laura ist aus den eigenen Reihen in das Team gekommen. Somit war die Bank beim ersten Heimspiel voll besetzt. Unsere 5:1-Deckung, die wir weiterhin trainieren, war aggressiv genug und die Laufbereitschaft groß, da wir viel für die Kondition getan hatten. Die erste

und zweite Welle können wir inzwischen gut und erzielen dadurch einfache Tore. Trainierte Laufwege setzen die Mädels konzentriert um und im Angriff kommen wir so zu sehenswerten Toren. Gegen die defensiv ausgerichtete Dortmunder Abwehr konnten wir unser Angriffs-Spiel druckvoll aufbauen. Immer wieder fanden meine laubereiten Spielerinnen die Lücken in der gegnerischen Abwehr. Die Torausbeute war gut. Mit Glanzparaden vereitelte Pia einige Großchancen der Gäste – zwei von vier Sie-

benmetern hielt sie mit Bravour.

Niederlage gegen Oespel-Kley 2! Leider sollten die folgenden zwei Partien nicht an diese tolle anknüpfen. Gegen Oespel-Kley 2 verloren wir leider 18:22. Die ganze Zeit liefen wir einem 2-Tore-Rückstand hinterher. So etwas wie Routine konnte sich nicht einstellen.

Abwehrschwäche beschert unnötige Niederlage gegen Bommern! Auch beim Spiel gegen den TUS Bommern, das mit 21:25 verloren ging, fehlte die Konzentration. Die Nachlässigkeit in der Abwehr kostete den Sieg, obwohl man sich bis zur Halbzeit herangekämpft hatte und mit 10:10 Toren in die Kabine ging. Leider konnten die Mädels ihre Leistung nicht weiter abrufen und zeigten in der zweiten Halbzeit ein recht schwaches Spiel.

Derzeit liegt das Team von Simone, Lena und Dominik auf Platz fünf. Wenn wir nun Vollgas geben, liegt es im Bereich der Möglichkeiten, zwei Plätze gut zu machen und so in die Winterpause zu gehen! Aber das Team entwickelt sich kontinuierlich weiter und sollte in der Lage sein, in seinem ersten A-Jugend Jahr unter die ersten vier zu kommen. *Simone Weltzien*

Fit versichert?



Wir sind Ihr Gesundheitspartner.

Wer vorsorgt, hat mehr vom Leben

Vorsorgeuntersuchungen sind wichtig und können Leben retten! Doch immer mehr Ärzte rechnen Ihre Leistungen auf privatärztlicher Basis ab. Die gesetzlichen Krankenkassen zahlen für viele Untersuchungen überhaupt nicht oder erst ab einem bestimmten Alter. Entscheiden Sie sich deshalb für den Vorsorge-Tarif der Württembergischen. Wir versichern Sie - ohne Gesundheitsprüfung. Egal, wie alt Sie sind.

Sie bleiben als gesetzlich Versicherter auf den Kosten sitzen

Hier einige Beispiele: Das müssen Sie aus eigener Tasche zahlen.

- Gesundheits-Check,
- Brillen oder Kontaktlinsen,
- Kosten für reisemedizinische Beratungen und Reiseimpfungen,
- Professionelle Zahnreinigung.

Sichern Sie die Mehrkosten ab, denn Vorsorge ist die beste Medizin

Mit unserem Vorsorgetarif erweitern Sie Ihren Versicherungsschutz. Ihr Vorteil: Im Unterschied zu vielen anderen privaten Krankenversicherungen gibt es bei dem Vorsorgetarif der Württembergischen keine Altersbegrenzung und keine Gesundheitsprüfung.

Hauptvertretung

André Meister

Schnabelstr.9

45134 Essen

Tel.: 0201 | 23 79 657 oder

in Sprockhövel unter

0172 | 877 93 65



württembergische

Partner von Württemberg

Gelungener Saisonstart

wC-Jugend



durchaus sehen lassen und so streben wir wieder einen Platz in der Spitzengruppe an.

Drei Siegen stehen zwei Niederlagen gegen die beiden Erstplatzierten gegenüber, die uns spielerisch klar überlegen waren (zweites Jahr wC und Oberligaabsteiger), auch weil wir gegen diese Teams unser Potenzial nicht abgerufen haben und uns – eigentlich unnötig – ein bisschen wie das Kaninchen vor der Schlange verhalten haben.

Einem hart erkämpften 22:21 Erfolg im ersten Spiel gegen Dülmen ließen wir noch zwei Kantersiege mit 34:5 gegen Hüls und 28:7 gegen Welper folgen.

Nun wird es aber wieder Ernst, mit Spielen gegen Haltern, Recklinghausen und Dahlhausen folgen Teams auf Augenhöhe. Hier wird sich zeigen wie weit das Team sich entwickelt hat und ob wir das angestrebte Saisonziel erreichen können.

Doch eigentlich traut der Trainer der Mannschaft gegen alle anderen Teams einen Sieg zu, wenn sie denn nur wollen und mit vollem Einsatz dabei sind. Leider fehlt uns mit Jana Sch. weiterhin eine unserer wichtigsten Spielerinnen verletzungsbedingt. Auf diesem Wege nochmals gute Besserung und dass wir dich hoffentlich bald wieder im Team begrüßen dürfen. Wir vermissen dich!

Ach ja, zum Schluss noch ein Satz in eigener Sache: Ihr seid ein richtig tolles Team und ich freue mich jedes Mal mit euch zusammen zu trainieren, zu sehen wie ihr euch weiterentwickelt und euch bei den Spielen zu coachen. Es macht einfach Spaß, ich hoffe, euch auch!

Euer Trainer Georg Böhmer

Erfolgreich startete die wC in ihre erste Saison. Nach dem erfreulichen 4. Platz, noch als wD in der letzten Saison, startet das Team nun in ihrem ersten Jahr in der wC-Jugend und erhielt mit Enna, Johanna und Carolin aus der bisherigen wC leistungsstarke Unterstützung. Sowohl zahlenmäßig (bis zu 16 Spielerinnen) wie auch leistungsmäßig kann sich das Team

Neue Trainerin ...

wB-Jugend

Nach der erfolgreichen letzten Saison unter Simone, die nun die wA trainiert, konnte mit Meryem Balci im Oktober eine neue Trainerin für die wB gefunden werden.

Sie muss nun einen etwas veränderten Kader trainieren, da einige Mädels in die wA

wechselten, andere auch der wC nachrückten. Trotzdem startete das Team erfolgreich in die Saison, bestritt zunächst drei Spiele unter der Leitung von Simone Weltzien und holte dabei zwei Siege und eine Niederlage. Momentan steht unsere weibliche B-Jugend auf dem zweiten Tabellenplatz und möchte diesen, wie schon im letzten Jahr, bis zum Saisonende nicht mehr abgeben. *Merii (Meryem Balci)*

... und neue Trainer

mD-Jugend

Die männliche D-Jugend bekam zu Beginn der Saison zwei neue Trainer. Christoph Mühlhaus übergab das Amt an Jonas Kilfitt und Christian van de Hoeve, beide aktive Handballspieler. Jonas ist 20 Jahre alt und spielt beim TUS Hattingen, Christian 24 Jahre und Spieler der TSG Sprockhövel.

Nach einem ersten Kennenlernen ging es direkt mit dem Trainingsbetrieb los. Die Jungens gehen den neuen Aufgaben mit viel Spaß aber auch sehr motiviert und konzentriert – zumindest in den meisten Fällen und wenn der Schultag nicht allzu lang war – an. So konnten schon einige sichtbare Fortschritte verbucht werden.

Die D-Jugend tritt in der 1. Kreisklasse an, die mit insgesamt 6 Mannschaften nicht besonders groß ist. Momentan befindet sich die Mannschaft nach einer Niederlage im ersten Spiel auf Platz 5. Das erklärte Ziel ist, weiter am Zusammenspiel der



Mannschaft zu arbeiten und im weiteren Verlauf der Saison auf der Tabellenleiter noch weiter hinaufzuklettern. *Christian van de Hoeve*



Rechtsanwaltskanzlei
Elke Althäuser

Hölterstr. 58
45549 Sprockhövel
Tel. 02324/68 69 800
www.althaeuser.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Bankrecht
- Strafrecht
- Zivilrecht
- Verkehrsrecht

Abendtermine
nach tel. Vereinbarung
bis 21.00 Uhr



Es wächst was heran ...

wD-Jugend



Seit März dieses Jahres gibt es bei der Handballabteilung auch eine weibliche D-Jugend. Wir starteten mit sieben Mädchen der Jahrgänge 2003/04/05. Unser fester Vorsatz war es, für die jetzige Saison eine Mannschaft für den Meisterschaftsspielbetrieb zu stellen.

angenommen. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass das Team am Ende der Saison eine der besten Abwehrreihen stellen wird, für den Mädchenhandball keine Selbstverständlichkeit. Die noch fehlende Spielpraxis und unsere körperliche Unterlegenheit führen im Moment leider dazu, dass uns im Angriff das Tore werfen noch sehr schwerfällt. Es ist aber nur eine Frage der Zeit, bis wir auch hier über das nötige Durchsetzungsvermögen verfügen werden.

Es macht riesigen Spaß, mit dieser Mannschaft zu arbeiten. Ich bin fest davon überzeugt, dass hier eine Mannschaft heranwächst, die Spaß am Handball hat und dies auch nach außen transportieren wird. Ein Großteil des Teams hat gerade erst mit dem Handball begonnen. Daher stehen die Mädchen im Einzelnen und das Team als Ganzes folglich auch erst am Anfang ihrer Entwicklung. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir in absehbarer Zukunft eine gute Rolle im Handballkreis Industrie spielen werden. Durch Aktivitäten neben dem Handball, wie z. B. Schwimmen oder Bouldern versuchen wir, den Teamgedanken zu stärken und zu festigen.

Wir freuen uns natürlich immer über Mädchen, speziell der Jahrgänge 2004/05, die den Handball und unser Team kennenlernen möchten. *Peter Jansen, Trainer wD-Jugend*

Zu Saisonbeginn Ende August konnten schon 10 Mädels das Trikot überstreifen. Mit Svenja Jedhoff, eine Spielerin der wB-Jugend, konnten wir eine sehr engagierte und sympathische Co-Trainerin für unser Team gewinnen. In den letzten Wochen gelang es uns nochmals drei Mädchen für den Handballsport und für uns als Team zu begeistern.

Rein von den Ergebnissen her sieht unser Saisonstart nicht so rosig aus. Von den ersten fünf Spielen konnten wir leider keines gewinnen. Dennoch überzeugt das Team schon in vielen Bereichen die für den Handball sehr wichtig sind. Die Mädels sind nahezu komplett ein jüngerer Jahrgang, drei Mädchen könnten sogar noch E-Jugend spielen. Zudem sind uns die meisten Mannschaften körperlich absolut überlegen.

All das schreckt die Mädels nicht im Geringsten, das Team zeigt ein riesiges Kämpferherz, eine hohe Laufbereitschaft und einen tollen Teamgeist. Zweikämpfe werden gesucht und



Der Trend von Heute.
Geradlinig und hochmodern bis ins
letzte Detail



Glasgeländer in Edelstahl und
Aluminium



Bosch Geländermarkt
Freudenbergstr. 45 H
44809 Bochum
Telefon 0234/902850
Telefax 0234/9028585
www.bosch-gelaender.de
b.bosch@bosch-gelaender.de



Stadt Sprockhövel
z.Hd. Herrn Bergediek
Rathausplatz 4
45549 Sprockhövel

Brief der TSG an die Stadt Sprockhövel/Herrn Michael Bergediek, zuständig für das Sachgebiet Soziales & Integration

Angebote zur Unterstützung der Flüchtlingsarbeit

Sehr geehrter Herr Bergediek,

im Namen der TSG 1881 Sprockhövel e.V. möchte ich Ihnen die Angebote der Abteilungen der TSG zur Unterstützung der Flüchtlingsarbeit in Sprockhövel benennen.

In der TSG wird zurzeit Trainingskleidung gesammelt, um Flüchtlinge in diesem Punkt zu unterstützen.

Grundsätzlich haben alle Abteilungen übereinstimmend erklärt, dass jeder Flüchtling in den Trainingseinheiten willkommen ist. Zu dieser Willkommenskultur gehört auch, dass alle Verantwortlichen sich dafür einsetzen werden, die notwendige Trainingskleidung zu sammeln, um sie dann weiter zu geben.

Die TSG verfügt über 12 Abteilungen und bietet 18 Sportarten an. Im vereinseigenen Fitnessstudio (GuFIT) trainieren seit längerem mehrere Personen kostenlos. Dieses Angebot soll auch weiter bestehen bleiben. Das Angebot richtet sich an maximal 15 Personen. Jede Person sollte vorerst nicht länger als drei Monate trainieren, damit alle Wünsche erfüllt werden können. Wichtig ist eine vorherige Terminabsprache für den ersten Besuch, damit eine entsprechende Einweisung erfolgen kann. Dieses ist aus Sicherheitsgründen absolut notwendig.

Die Basketballabteilung bietet an, 7 bis 8 männliche Gäste (ab 16 Jahre) montags oder freitags Abend in den Trainingsbetrieb aufzunehmen. Ein Fahrdienst von Haßlinghausen nach Niedersprockhövel könnte organisiert werden.

Die Fußballabteilung hat schon bisher Unterstützungsarbeit geleistet. Die Flüchtlinge, die Fußball spielen wollten, wurden kurzfristig in das Training aufgenommen. Sportkleidung wurde sofort zur Verfügung gestellt. Es könnte im Vormittagsbereich eine Trainingsgruppe eingerichtet werden. Nachmittags wäre es wegen der hohen Belegung des Sportplatzes sehr schwierig. Sollten sich Gäste für den Sport interessieren, können sie aber jederzeit zu den einzelnen Mannschaftstrainings – außer 1. Herren und A-Jugend - hinzukommen. Hier könnte jedoch ein Fahrdienst nicht angeboten werden. Fußballkleidung wird bereits gesammelt.

Die Fußballabteilung würde ihre Aktion der Bereitstellung von Eintrittskarten für Heimspiele der 1. Mannschaft an interessierte ausländische Gäste gerne wiederholen.

Der Laufftreff „vom Hausschuh zum Laufsuh“, Treffpunkt mittwochs um 19.30 Uhr an der Mathilde-Anneke-Schule, würde sich über Gäste freuen. Ansprechpartnerin ist Frau Johannette Loose. E-Mail-Adresse: laeufertippse@gmx.de

Das gesamte Angebot der TSG mit den einzelnen Trainingszeiten vermag ich ihnen hier nicht aufzuzeichnen. Ich lege Ihnen aber einen Plan der derzeitigen Trainingszeiten und eine TSGinfo bei. Inwieweit der Hallenbelegungsplan nach den Herbstferien noch Bestand hat, ist derzeit nicht zu sagen. Aber kurzfristig kann bei Bedarf immer ein Sportangebot umgesetzt werden.

Gerne können wir auch in einem Gespräch organisatorische Einzelheiten abklären. Hierzu gehört aus meiner Sicht vor allem der Fahrdienst, da die meisten Flüchtlinge in Haßlinghausen leben und erst nach Niedersprockhövel fahren müssen.

Mit freundlichen Grüßen

Bärbel Stahlhut, Vorstand Finanzen, Kinder und Jugend, TSG 1881 Sprockhövel e.V.

Rechtsanwälte
MAYER
Fachanwälte und Notar



Hubertus Mayer
Rechtsanwalt und Notar



Matthias Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verkehrsrecht
Fachanwalt für Versicherungsrecht
Fachanwalt für Miet- und WEG-Recht



Ronald Mayer
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht



Klaus Bojack
Rechtsanwalt



Andreas Müller
Rechtsanwalt



Susanne Jacobs-Tschorn
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Verkehrsrecht



Jeaninne Scholz
Rechtsanwältin



Sacha Léger
Rechtsanwalt

Mittelstraße 44 * 45549 Sprockhövel (Haßlinghausen)

Telefon (0 23 39) 121780

Telefon (0 23 39) 48 00

Telefax (0 23 39) 48 09

Internet: www.anwaelte-mayer.de

Verdiente Ehrung

CDU Sportpreis für Andrea Haarmann

Bei der Vergabe des Sportpreises 2015 der CDU Sprockhövel entschied sich die Jury für unsere Abteilungsleiterin im Judo Andrea Haarmann. In einer Feierstunde am 17. November wurde ihr der Preis im TSG-Sportlertreff im Baumhof vom CDU-Stadtverbandsvorsitzenden Udo André Schäfer und Regina van Dinther (MdL) verliehen.



MdL Regina van Dinther (links) und der CDU-Stadtverbandsvorsitzende Udo André Schäfer (rechts) mit Preisträgerin Andrea Haarmann

In der Begrüßung von Udo André Schäfer und den Grußworten, vorgetragen von Regina van Dinther

und Hans-Jürgen Piorreck, Vorsitzender des Stadtverbandes (SSV) und den verlesenen Grußworten von Dr. Ralf Brauksiepe (MdB), parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Verteidigung, und Armin Laschet (MdL), Vorsitzender der CDU NRW, wurden die Leistungen und die Arbeit von Andrea auf sportlichem und ehrenamtlichem Bereich gewürdigt. Regina van Dinther: „Wenn man eine Aufgabe mit Energie und Herzblut anfasst, hat man auch Erfolg“.

Die **Laudatio von Bärbel Stahlhut** (Seite 41) gibt einen ausführlichen und zutreffenden Einblick in die Leistungen und Persönlichkeit von Andrea.

Die Feierstunde wurde durch Musikeinlagen begleitet. Andrea ist ein Glücksfall für den Sport und für uns alle in der TSG. *Helmut Hüppop*

Auto D.Kuhlmann Inh. Sven Wieschermann



Neu- und Gebrauchtwagen
EU-Wagen
Verkauf - Service
Ersatzteile
Zubehör
Reifen
Unfallreparaturen aller Art
Mietwagen
TÜV-Abnahmen

45549 Sprockhövel, Bochumer Straße 45
Tel. 02324 - 90750 – Fax 02324 – 907522

Ihr Partner für Volkswagen und
Meisterwerkstatt für alle Fabrikate

Laudatio

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Andrea,
meinen herzlichsten Glückwunsch zur Verleihung des Sportpreises der CDU Sprockhövel.

Durch deine hervorragenden sportlichen Erfolge, aber insbesondere auch durch dein Vorleben in den täglichen Lebenssituationen, geprägt durch die Werte deines Sports, bist du eine würdige Trägerin dieses Preises.

In der heutigen Zeit, wo so viel von Wertekultur gesprochen wird, lebst du diese Werte vor. Dazu bedarf es nicht vieler Worte, du musst es auch nicht immer aussprechen, denn allein dein Handeln übermittelt anderen die Kultur der Werte. Begriffe wie Achtung, Höflichkeit und Verantwortungsbewusstsein für deine Partner, Toleranz und Respekt gegenüber dem sportlichen Gegner und gegenüber den Menschen, denen du begegnest, und Sachlichkeit im gemeinsamen Handeln, bestimmen dein Leben. Gerade jetzt, wo Menschen in verabscheuender Weise die Menschlichkeit mit Füßen traten, ist es umso wichtiger, diese Werte zu vertreten und vorzuleben.

Dein sportlicher Judo-Weg begann, als du 16 Jahre alt warst. Du nahmst dann an vielen Wettkämpfen im In- und Ausland teil. Für das Team des Vereins DJK-Adler Bottrop startest du als Wettkämpferin in der Bundesliga. Aus der Vielzahl deiner Erfolge will ich hier nur die größten der vergangenen drei Jahre aufzählen.

Nach längerer Wettkampfpause holtest du dir 2013 bei den Europameisterschaften in Paris die Goldmedaille.

Deine Spitzenklasse bestätigtest du in den folgenden Jahren 2014 und 2015, als du in Tschechien und Ungarn in deiner Alters- und Gewichtsklasse erneut Europameisterin wurdest.

Doch damit nicht genug. Es ging noch höher. Du wurdest 2014 in Malaga und 2015 in Amsterdam auch Weltmeisterin. Dabei ist besonders hervorzuheben, dass du die Reisen ohne Sponsorenunterstützung selbst finanziert hast.

Du bist Inhaberin des 5. DAN. Das ist der 5. Schwarzgurt. Du besitzt die entsprechenden Trainerlizenzen für den Judosport und bist als Bundeskampfrichterin im Einsatz.

Fortbildungen haben bei dir einen hohen Stellenwert, um dich in und für deinen Sport weiterzubilden.

Ein für dich sehr wichtiges Thema ist, das Selbstbewusstsein von Kindern zu stärken und ihnen Strukturen zur Selbstverteidigung aufzuzeigen. Unter dem Motto „Mit mir nicht“ führst du Kurse mit Kindern im offenen Ganztage in der Grundschule Börgerbruch als TSG-Angebot und in der TSG Sprockhövel durch.

Ehrenamtlich bist du für den Judosport in mehreren Ämtern tätig. So im Kreis Süd-Westfalen und als Leiterin der Sparte Judo in der TSG Sprockhövel.

Die Jugendarbeit liegt dir sehr am Herzen, um dort neben den sportlichen Ansprüchen die Werte des Judosports an die jungen Menschen weiterzugeben.

Andrea, ich hoffe, dass du dem Sport noch lange treu sein wirst, als Vorbild in Einsatzfreude, Verlässlichkeit, Aufrichtigkeit und Kompetenz im fachlichen Bereich.

Vielen Dank Andrea.

SEPA LASTSCHRIFTVERFAHREN

Turn- und Sportgemeinschaft 1881 Sprockhövel e.V.
 Im Baumhof 20, 45549 Sprockhövel
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE27ZZ00000230343

SEPA-Lastschriftmandat
Mandatsreferenz/Mitgliedsnummer

Ich ermächtige die TSG 1881 Sprockhövel e.V., Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der TSG 1881 Sprockhövel e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname, Nachname _____

Straße und Hausnummer _____

Postleitzahl und Ort _____

IBAN DE _____

BIC (8 oder 11 Stellen) _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Liebe Mitglieder der TSG 1881 Sprockhövel e.V., zum 1.2.2014 wurden die bisher gültigen nationalen Verfahren zum Bankeinzug durch die SEPA-Zahlungsverfahren abgelöst. Für neue Mitglieder, die wir in der TSG 1881

Sprockhövel begrüßen, gilt, dass sie neben dem Aufnahmeantrag auch das neue SEPA-Basis-Lastschriftmandat unterschrieben abgeben müssen.
Bärbel Stahlhut, Vorstand Finanzen

SCHALDACH

Ihr Elektriker



Ihre Servicenummer
02324.77373

Der Vorstand der TSG

Sprecherin des Vorstands: **Elke Althäuser**
 elke.althaeuser@tsg-sprockhoevel.de
 02324-68 69 800 (T/g)
 02324-68 69 802 (F)
 mobil 0177/68 69 803

Hauptgeschäftsführer: **Volker Bosch**
 volker.bosch@tsg-sprockhoevel.de
 0234-902 85 30 (T bis 17:00)
 02324-97 12 03 (T ab 19:00)
 0234-902 85 85 (F)

Schatzmeisterin: **Bärbel Stahlhut**
 baerbel.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 02324-7 42 43 (T/p)

GuFi: **Simone Piepkorn**
 simone.piepkorn@tsg-sprockhoevel.de
 02324 / 965 54 43
 mobil 0172 - 569 04 56

Mitarbeiter und Personal: **Manfred Stahlhut**
 manfred.stahlhut@tsg-sprockhoevel.de
 02324-7 42 43 (T/p)

Öffentlichkeitsarbeit: **Jürgen Zang**
 juergen.zang@tsg-sprockhoevel.de
 02324-9 72 04 (T/g)
 mobil 0177-4444 204

Sozialwart: **André Meister**
 andre.meister@tsg-sprockhoevel.de
 02324-7 73 36 (T/p)
 mobil 0172-877 93 65

Geschäftsstelle: **Bettina Katzer**
 bettina.katzer@tsg-sprockhoevel.de
 02324-686 47 46 (Geschäftsstelle)

Kinder und Jugend: **Bärbel Stahlhut**

Sporträume: **Bärbel Stahlhut**

Projekte: **NN**

Freizeit und Senioren: **NN**

Leistung und Wettkampf: **NN**

T = Telefon ; F = Fax; p = privat; g = geschäftlich

Die aktuellen TSG-Beitrittsformulare gibt es bei der Geschäftsstelle und unter: www.tsg-sprockhoevel.de/start/downloads/

NACHRUUF

In tiefer Trauer haben wir Abschied genommen von Hedwig Hagen, vielen besser bekannt als „unsere“ Hetti Hagen. Sie verstarb am 13.11.2015 im Alter von 90 Jahren.



Hetti, die schon mit 5 Jahren bei uns auf dem Turnboden stand, verließ als junge Frau berufsbedingt unsere Stadt. Sie kehrte später dann nach Sprockhövel zurück und gehörte über 60 Jahre unserem Verein an.

Dabei war sie nicht nur als Turnerin, die seit 1947 der Geräteturngruppe angehörte, sondern vor allem als allseits beliebte Übungsleiterin bis ins hohe Alter aktiv. Gerade unsere Senioren schätzten das Turnen bei unserer quirligen und lebensfrohen Hetti. Sie forderte und förderte sich und ihre Teilnehmer gleichermaßen; auch jüngere Übungsleiterinnen konnten sie nur mit Mühe vertreten. Bis zum Alter von 87 Jahren konnte ihr im Sport keiner etwas vormachen.

Auch außerhalb ihrer Turngruppe war sie sehr engagiert und immer hilfsbereit. Sei es bei Seniorensporttagen oder anderen Sportfesten, mit ihrer ruhigen und zupackenden Art wurde sie von allen Sportlern geschätzt. Hetti verkörperte mit ihrem bescheidenen und lebendigen Auftreten und mit ihrer Arbeit für die Gemeinschaft die Tradition der TSG Sprockhövel 1881 e.V.

Erst ihre schwere Krankheit konnte sie von ihrem über alles geliebten Sport fernhalten. Sie wird uns noch lange liebevoll in Erinnerung bleiben.

Elke Althäuser, Vorstandssprecherin



Alexandra am Spannbarren.
Übungsteil: Abgang vom oberen
Holm zum Übungsende



Am Schwebebalken: Nadia mit Übungsteil „Kniewaage“ (links); Enya mit Übungsteil „Spagat“

Bezirksgeräteeinzelmeisterschaften

... alle Kräfte mobilisiert

Vor dem Vergnügen steht ja bekanntlich die Arbeit. Bevor es am 31.10. zur Halloween-Party auf die Piste ging, stand der letzte Wettkampf des Jahres an. In Witten-Annen fanden die Bezirksgeräteeinzelmeisterschaften statt. Die Turnabteilung nahm mit vier Turnerinnen in zwei Wettkampfklassen teil. Geturnt wurde am Sprung, Schwebebalken, Spannbarren und Boden.

Nadia Böhle turnte P-Übungen. Hier sind die Übungen vorgeschrieben. Enya Althäuser, Alexandra Kähler und Michelle Krien starteten im Bereich der Leistungsklasse 3. In der LK3 werden die Übungen nach bestimmten Anforderungen zusammengestellt. Somit werden im LK-Bereich Kürübungen geturnt.

Zum Ende der Wettkampfsaison wurden noch einmal alle Kräfte mobilisiert. Trainer Ingolf Schreiber konnte mit den Leistungen seiner Turnerinnen zufrieden sein. Nadia be-

legte in ihrer Altersklasse den 1. Platz. Enya, Alexandra und Michelle erturnten in der LK3 sehr gute Platzierungen. Enya erreichte den 4. Platz, Alexandra den 3. Platz und Michelle den 2. Platz. Das Gruppenbild rechts zeigt die erfolgreichen Turnerinnen mit ihrem Trainer Ingolf Schreiber, der auch als Kampfrichter im Einsatz war, sowie den beiden Gruppenhelferinnen Annika Ebel und Sara Walter.

ingolf Schreiber

(Fotos: Sara Walter)



Oben: Michelle mit Schwebebalken-Übungsteil „Schwebesitz“

Liebe Vertikaltuch-Kids und die, die es im neuen Jahr werden möchten! Gleich am zweiten Samstag nach den Ferien, am 16. Januar 2016, startet unser nächster Vertikaltuch-Kurs für TSG-Kinder. → In der Sporthalle der MAS-Hauptschule → Von 10.00 bis 12.00 Uhr jeweils am Samstag Weitere Informationen könnt ihr erhalten, wenn ihr eine Mail an maripalenschat@aol.com schreibt. Mit luftigen Grüßen Marion und Rabea Palenschat

**Elektroinstallation - Hausgeräte
Haushaltsartikel - Küchenmodernisierung
Kundendienst**

Miele **SIEMENS** **NEFF**
LIEBHERR **BOSCH** **Constructa**

seyock **ELEKTRO SCHÖNEBORN**
elektro haustechnik **Service ist unsere Tradition!**

Große Weilstraße 12 Tel.: 0 23 24 / 2 13 87 Hauptstraße 46 Tel.: 0 23 24 / 9 19 57-0
45525 Hattingen Fax: 0 23 24 / 2 32 75 45549 Sprockhövel Fax: 0 23 24 / 9 19 57-29

Schönes Herbstfest

Die Turngemeinde Herbede hatte die Turner/innen zum **Herbstfest des Märkischen Turngaus** in das Evangelische Gemeindezentrum in Witten-Herbede eingeladen. Neben leckerem Kuchen gab es etliche sehr gelungene Vorführungen von Kindergruppen und der Seniorentanzgruppe der TSG Sprockhövel.

Es wurden Ballett- und moderne Tänze der Kinder präsentiert, die wunderbar anzuschauen waren. Die Seniorentanzgruppe, die sich nur alle zwei Wochen zum Üben trifft, begeisterte in Schwarz mit weißen Handschuhen mit Volkstänzen und einem sehr innovativen Tanz

zur Musik „Schwarzer Kater Stanislaus“. Sehr gelungen! Die über 77-Jährigen wurden geehrt und bekamen eine rote Rose mit einer Flasche Sekt überreicht.

Als Abschluss war ein Zauberer engagiert, der die Zuschauer mit Illusionen und faszinierenden Zaubertricks begeisterte, zum Beispiel zauberte er einer Dame ihren Ehering vom Finger weg oder verwandelte bei einem Herrn den weichen Softball in der geschlossenen Hand in zwei Bälle. **Alles in allem ein sehr schöner Nachmittag.**

Regina Fischer, ÜL Seniorensport TSG

EINLADUNG zur

Auch die Turnabteilung muss jedes Jahr eine **Jahreshauptversammlung** abhalten.

Die nächste findet **am Dienstag, den 15. März 2016** statt.

Um 19.30 Uhr in der Glückaufhalle-Cafeteria

Die Themen:

- | | |
|--|---------------------------------|
| TOP 1 ▶ Begrüßung und Totenehrung | TOP 5 ▶ Wahlen |
| TOP 2 ▶ Jahresbericht | – Oberturnwartin/wart |
| TOP 3 ▶ Kassenbericht | – stellvertr. Abteilungsleitung |
| TOP 4 ▶ Entlastung des Vorstandes | – Kassenwartin/wart |
| | – Jugendwartin/wart |
| | TOP 6 ▶ Verschiedenes |

Ihr seid alle herzlich eingeladen! Und wer etwas Besonderes besprechen möchte, sagt mir bitte vorher bis zum 1. März 2016 Bescheid unter Telefon 7020 60.

Oder schriftlich an: christine.sattler@tsg-sprockhoevel.de

Christine Sattler für den Turnrat

BADMINTON				
Abteilungsleiter Jens Maylandt ☎ 59 13 34				
Montags	18:00	–	19:30	Jugend/Schüler, Mannschaft-Leistungstraining GH 3
	19:30	–	21:30	Mannschaft 1-3 GH 2
Mittwochs	18:30	–	20:00	Jugend + Mannschaft + Hobby KH
Freitags	17:30	–	19:00	Schüler ab 14 Jahre GH 2
	19:00	–	21:30	Mannschaft 1-3 GH 2
BASKETBALL				
Informationen über die Geschäftsstelle ☎ 686 47 46				
Montags	20:00	–	22:00	Herren-Mannschaft GH 3
Donnerstags	20:00	–	22:00	Herren-Mannschaft GH 3
BUDO				
Abteilungsleiterin Tanja Triebel ☎ 0173-510 88 00				
Montags	17:00	–	18:30	Aikikai für Schüler/innen ab 4 Jahre und für Erwachsene GH/GymnRaum
	20:30	–	22:00	Karate für Erwachsene Baumhof-Halle
Dienstags	16:00	–	17:30	Judo für Anfänger weiß und weiß-gelb bis 8 Jahre GH/GymnRaum
	17:30	–	19:00	Judo: Technik- u. Wettkampfttraining Kinder/Jugendl. bis ca. 14 J. GH/GymnRaum
	20:00	–	21:30	Karate für Erwachsene GH/GymnRaum
Freitags	17:00	–	18:30	Judo: Techniktraining u. Prüfungsprogr. Kinder/Jugendl. bis ca. 14 J. GH/GymnRaum
	18:30	–	20:00	Judo (alles) für Jugendliche und Erwachsene GH/GymnRaum
	19:00	–	20:00	Karate für Kinder GH 1
	20:00	–	21:30	Karate ab 14 Jahre und Erwachsene GH/GymnRaum

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, MAS = Mathilde-Anneke-Schule (Hauptschule)

KONTAKT

TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20
 Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel
 Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57
 E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de
www.tsg-sprockhoevel.de

Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister
Glückaufhalle Dresdener Str. 11 02324-506608
Mathilde-Anneke-Schule Dresdener Str. 45 02324-9701521

Öffnungszeiten:
 Dienstags 9:00 bis 12:00 Uhr
 Donnerstags 15:00 bis 18:30 Uhr

TSG Geschäftsstelle:
 Tel. 0 23 24 / 686 47 46

FUSSBALL

Abteilungsleiter Ulrich Meister ☎ 7 37 93 Sportlertreff-Baumhof ☎ 68 38 68

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden am Baumhof-Stadion statt

Montags	15:30 – 17:00	U7 Baumhof-Halle	16:00 – 17:15	U8 / U9
	16:30 – 17:45	U14	16:30 – 17:45	U13
	17:15 – 18:45	U15	17:45 – 19:15	U19
	18:30 – 20:00	U16	19:15 – 21:00	1. Mannschaft
	19:30 – 21:00	3. Mannschaft		
Dienstags	15:30 – 16:30	TW-Training bis U13	16:30 – 17:45	U14
	16:30 – 17:45	U13	17:45 – 19:15	U19
	18:15 – 19:45	U17	19:15 – 21:00	1. Mannschaft
	19:30 – 21:00	2. Mannschaft		
Mittwochs	16:30 – 17:45	U11(3)	16:30 – 17:45	U13(2)
	17:15 – 18:15	TW-Training C1-B2	17:15 – 18:45	U15
	18:00 – 19:15	U11/U11(2) Kleinspielfeld am Stadion	18:15 – 19:45	B1
	18:30 – 20:00	U16	20:00 – 21:30	3. Mannschaft
	20:30 – 22:00	Alte Herren + Damen		
Donnerstags	15:30 – 16:30	TW-Training bis U13	16:00 – 17:15	U9
	16:30 – 17:30	TW-Training U13 / U14	16:30 – 17:45	U14
	16:30 – 17:45	U13	17:15 – 18:45	U15
	17:45 – 19:15	U19	18:30 – 20:00	U16
	19:15 – 21:00	1. Mannschaft	19:30 – 21:00	2. Mannschaft
	20:00 – 21:30	Damen	20:30 – 22:00	Alte Herren Kleinspielfeld am Stadion
Freitags	15:30 – 16:30	Minikicker	15:30 – 17:00	U11 / U11(2)
	16:30 – 17:45	U13(2)	17:45 – 19:15	U19
	18:15 – 19:45	U17	19:15 – 21:00	1. Mannschaft
	20:00 – 21:30	Damen		

HANDBALL

Abteilungsleiter K.-F. Schuppert ☎ 7 20 43

Alle Termine (bis auf die gekennzeichneten) finden in der Glückaufhalle statt

Montags	17:30 – 19:00	mD-Jugend		
Dienstags	16:00 – 17:00	mE-Jugend + wD-Jugend	17:00 – 18:30	wC-Jugend + mC-Jugend
	18:30 – 20:00	wA-Jugend + mA-Jugend	20:00 – 21:30	1. He. (17+) + 1. Da. (16+)
Mittwochs	16:00 – 17:00	mE-Jugend + wE-Jugend		
	17:00 – 18:30	wB-Jugend Kreissporthalle	17:00 – 18:30	wD-Jugend + wC-Jugend
	18:30 – 20:00	3. Herren Kreissporthalle	18:30 – 20:00	mA-Jugend + 2. Herren
Donnerstags	18:30 – 20:00	wA-Jugend Halle Marxst./Hatt.-Welper	20:00 – 21:30	1. Damen (16+) + 2. Damen (16+)
	17:00 – 18:30	wB-Jugend MAS Hauptschule	17:00 – 18:30	mD-Jgd Kreissporthalle
Freitags	18:30 – 20:00	1. + 2. Herren		
	15:30 – 17:00	Minis + gem. F-Jgd. MAS Hauptsch.	17:00 – 18:30	wD-Jugend (MAS)
	18:00 – 19:00	mC-Jugend	18:30 – 20:00	3. Herren (MAS)

TANZSPORT

Abteilungsleiter Ingo Wegge ☎ 686 35 01

Montags	19:15 – 20:30	Tanzsportgruppe HD	MAS Foyer
Dienstags	20:15 – 21:45	Tanzsportgruppe MM	Baumhof-Halle
	20:00 – 21:45	Tanzsportgruppe MK	MAS Turnhalle
Donnerstags	20:00 – 21:30	Tanzsportgruppe DD	MAS Foyer

TENNIS

Abteilungsleiter Horst Moser ☎ 02339 / 9116 44

Täglich	ab 15:00	Übungsstunden	TSG-Tennisanlage
----------------	----------	---------------	------------------

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter Uwe Kilfitt ☎ 0151/14657212

Dienstags	18:00 – 19:30	Jugendkader	Baumhof-Halle
Mittwochs	17:00 – 18:30	Schüler + Jugend	Baumhof-Halle
	18:30 – 22:00	Erwachsene	Baumhof-Halle
Freitags	18:00 – 20:00	allg. Training (Familien, Hobby etc.)	Baumhof-Halle

TRIATHLON

Thomas Schmitz ☎ 7 13 19

Winter 2012/13 Di + Mi + Fr

Dienstags	18:30	Laufen Kids + Erwachsene	Treffpunkt: [P] MAS
	19:45	Schwimmen Kids + Erwachsene	Lehrschwimmbad MAS
Mittwochs	18:00	Schwimmen Erwachsene	„Schwimm in“ Gevelsberg
Freitags	17:45	Laufen Kids	Treffpunkt: [P] MAS
	18:00	Schwimmen Erwachsene	„Schwimm in“ Gevelsberg
	19:00	Schwimmen Kids	Lehrschwimmbad MAS

ab 1. Mai Di / Mi / Fr ab 18:45 **Sommertraining im Freibad Sprockhövel**

VOLLEYBALL

Abteilungsleiter Martin Danisch ☎ 7 89 85

Montags	20:00 – 21:30	Hobby-Mixed	GH 1
Donnerstags	20:00 – 21:30	Herren	GH 2

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, MAS = Mathilde-Anneke-Schule (Hauptschule)

INFO Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.
 Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57

TURNEN Abteilungsleiterin Christine Sattler ☎ 70 20 60, Oberturnwart Ingolf Schreiber ☎ 7 82 70

Montags	17:30 – 19:00	Gymnastik Ältere Turnerinnen	Baumhof-Halle
	19:00 – 20:00	Fitness-Treff	GH 1
Dienstags	16:00 – 17:00	Einrad ab 6 Jahre/M. Palenschat	MAS Turnhalle
	17:00 – 18:30	Akrobatik/Zirkus ab 6 Jahre/M. Palenschat	MAS Turnhalle
Mittwochs	15:30 – 16:45	Mutter-Vater-Kind 2-5 Jahre	MAS Turnhalle
	16:45 – 18:00	Mutter-Vater-Kind 2-5 Jahre	MAS Turnhalle
	20:15 – 21:15	Jedermann Turnen	MAS Turnhalle
Donnerstags	18:00 – 19:00	Chickadees (Tanzen) 10-14 Jahre	Baumhof-Halle
	17:00 – 18:30	Gerätturnen Mädchen ab 8 Jahre	GH 1
	17:00 – 18:30	Turnen der Älteren	GH 2
	18:00 – 19:15	Walking-Treff/Sabine Engelhard (97 18 14)	GH (Sommer)
Freitags	15:30 – 16:30	Turnflöhe (ehemals Federmäuse)	Glückaufhalle 3
	15:30 – 16:45	Krabbeltturnen I 1-3 Jahre	Glückaufhalle 1
	16:30 – 17:15	Tanzflöhe 4-5 Jahre	GuFIT.19
	16:45 – 18:00	Krabbeltturnen II 1-3 Jahre	Glückaufhalle 1
	17:15 – 18:15	Tanzmäuse 6-9 Jahre	GuFIT.19
	18:00 – 19:30	Turnabteilung	MAS Turnhalle
Samstags	09:30	Walking-Treff/Sabine Engelhard (97 18 14)	ALDI-Parkplatz (Winter)

LEICHTATHLETIK Ilse Kleinbeck ☎ 7 18 03

Montags	17:30 – 19:30	Sportabzeichen/Jürgen Nath (7 11 36)	Baumhof-Platz (April – Okt.)
Donnerstags	15:30 – 17:00	Kinder 4-10 Jahre	GH 2 (Winter)
			Baumhof-Platz (April – Okt.)
Freitags	17:00 – 18:30	Jugend ab 11 Jahre	MAS (Winter)
			Baumhof-Platz (April – Okt.)
Sonntags	09:00 – 10:30	Laufftreff für Jedermann	IG-Metall Bildungszentrum

PRELLBALL Hartmut Kroll ☎ 7 24 93

Montags	16:30 – 19:00	Herren / Hartmut Kroll	MAS Turnhalle
	19:00 – 20:30	Damen / Monika Rische (7 80 57)	Baumhof-Halle

SCHWIMMEN Marianne Stüwe ☎ 7 16 05

Montags	16:30 – 17:30	Senioren wbl.	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	19:00 – 20:00	Senioren ab 60 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	20:00 – 21:00	Wasserratten	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
Donnerstags	16:30 – 17:30	Schwimmen 6-10 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	17:30 – 18:30	Schwimmen 10-18 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
Freitags	16:00 – 16:45	Schwimmen 5-12 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.
	16:45 – 17:30	Schwimmen 5-12 Jahre	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.

VERSEHRTENSPORT Dieter Böhmer ☎ 7 21 81

Donnerstags	20:00 – 21:30	Prellball	Baumhof-Halle
Freitags	17:30 – 19:30	Schwimmen	Lehrschwimmbecken GGS Börgersbr.

GH = Glückaufhalle, KH = Kreissporthalle, MAS = Mathilde-Anneke-Schule (Hauptschule)

Kennst du schon...



Hallo, ich bin **Arash Nematzadeh** und 32 Jahre alt. Ich wohne in Sprockhövel und habe gerade meine Ausbildung zum Maschinen- und Anlagenführer erfolgreich beendet. Seit drei Jahren arbeite ich im GuFIT als Fitnesstrainer. Da ich in meiner Freizeit meist zusammen mit Freunden sehr viel Sport treibe, macht mir die Arbeit im GuFIT sehr viel Spaß.

Ich bin **Gloria Stolorz**, 20 Jahre alt und neu als Trainerin im GuFIT. Ich komme aus Sprockhövel und studiere an sich in Bochum Jura. Nachdem ich Anfang Oktober die Fitnesstrainer B-Lizenz erworben habe, arbeite ich nun – vor allem am Wochenende – als Trainerin auf der Trainingsfläche im GuFIT. Ich betreibe selbst seit anderthalb Jahren Krafttraining und reite außerdem seit vielen Jahren. Ich freue mich schon, euch im GuFIT zu treffen!



Mein Name ist **Shahin Aghababaei** und ich bin 26 Jahre alt. Ich bin im Oberbergischen aufgewachsen und wohne jetzt in Bochum. Ich studiere Sportwissenschaft an der Ruhr-Universität Bochum mit dem Schwerpunkt FGT – Freizeit, Gesundheit und Training. Während des Studiums habe ich die Fußball B-Lizenz gemacht und arbeite seit mehr als vier Jahren als Trainer im Jugendbereich. Der Kontakt zur TSG entstand über die Fußballabteilung. Kurz darauf lernte ich Andrius Balaika und den Jugendwart Jürgen Homberg kennen. Seitdem betreue ich die C1 / U15 der TSG. Wir sind unfassbar spektakulär am letzten Spieltag vor heimischer Kulisse in die Landesliga aufgestiegen, haben den Kreispokal und die Stadtmeisterschaft gewonnen.

Im Juni 2015 habe ich ein Praktikum im GuFIT begonnen und möchte Erfahrungen im Bereich Gesund- und Fitnesssport machen. Nach einigen Stunden auf der Trainingsfläche und einigen Kursbesuchen wurde ich quasi „ins kalte Wasser geworfen“ und durfte daraufhin diverse Kurse (Pilates, Rücken-Fit, BOP) anleiten. Mir machen diese Kursprogramme riesigen Spaß, vor allem morgens. Seit September besitze ich die Kraft-Fitness B-Lizenz (Landessportbund/Bildungswerk), werde voraussichtlich im GuFIT auf der Trainingsfläche arbeiten und in naher Zukunft auch Kurse leiten. Welche Kurse ich leiten werde, kann ich aber noch nicht sagen.

EINLADUNG zur TSG**Abteilungsversammlung
„Gesundheit und Fitness“ 2016**

der TSG 1881 Sprockhövel e.V.

am Donnerstag, den 10. März 2016

um 19.30 Uhr im „Gesundheits- und FitnessTREFF“

GuFIT.19, Hauptstraße 19

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Entlastung der Abteilungsleitung
4. Neuwahlen

Die Abteilungsleitung wurde 2015 en bloc für zwei Jahre gewählt

- Kassenprüfer/in

5. Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge
6. Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung bitten wir fristgerecht **bis zum 3.3.2015** schriftlich an Simone Piepkorn (Leiterin GuFIT) zu richten.

Anregungen und Vorschläge nehmen wir gerne auf.

Mit sportlichem Gruß
Simone Piepkorn**Nutzt als Mitglied der Abteilung euer Recht zu Mitbestimmung und Mitgestaltung!****ZUMParty Spezial**

Die Specials finden ca. zweimal im Jahr statt, einmal im Herbst und einmal im Frühjahr, immer Samstag nachmittags. Bei der Party sind sowohl Neuankömmlinge, als auch treue Teilnehmerinnen willkommen.

Zuzana Klein (Text und Fotos)

Am 24.10.2015 fand unser heißbegehrtes ZumParty Spezial im GuFIT-Fitnessraum statt. Zwei Stunden lang tauchten ca. 15 Teilnehmerinnen in verschiedene Musik- und Tanzstile ein, um unter kurzer Anleitung von Jola Lunkenheimer und Zuzana Klein den Alltag hinter sich zu lassen und ausgelassen, auch ein wenig schweißtreibend, die diesjährige Herbstparty zu „feiern“...

**Ihr Partner in allen
Versicherungsfragen****DIRK MAUSS**

HAUPTVERTRETUNG DER ALLIANZ

Hauptstr. 5, 45549 Sprockhövel

Am Busbahnhof, Tel. (02324) 72400

Vermittlung für die Allianz
Gesellschaften: Sach-, Haftpflicht-,
Kraftfahrtversicherungen, Auto-
Schutzbrief, Lebens-, Unfall-,
Krankenversicherungen, Rechtsschutz-
Technische Transportversicherungen,
Bausparverträge, Kapitaleinlagen,
FinanzierungenAllianz 

**Geschlossen
vom 22.12.2015
bis 6.1.2016**


TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20

TSG
Geschäfts-
stelle:
Tel. 0 23 24 /
686 47 46

KONTAKT

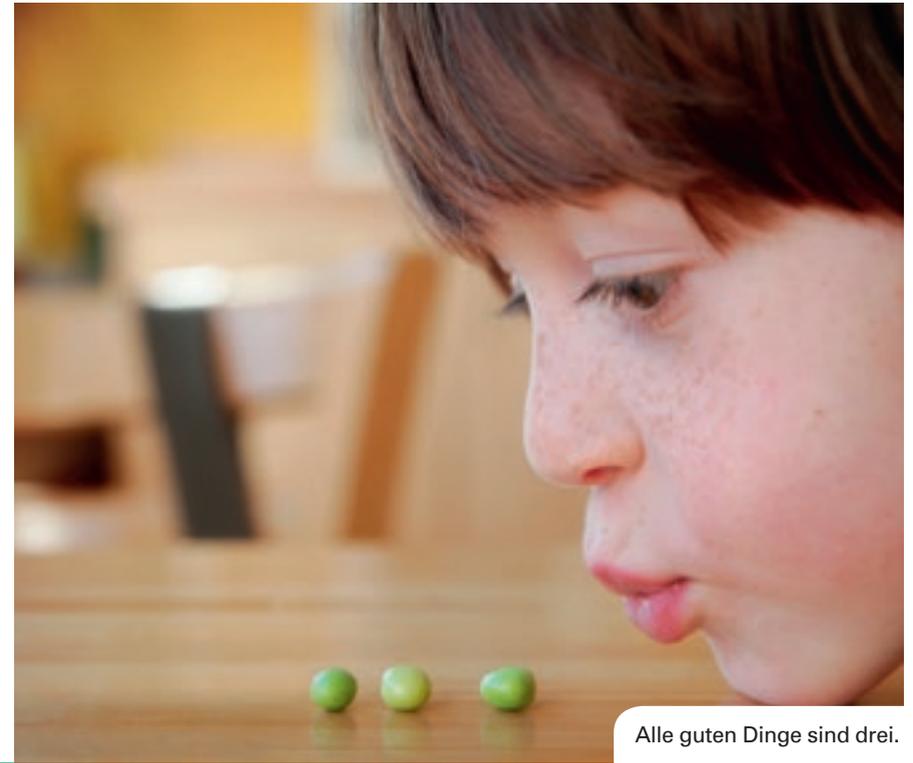
TSG-Geschäftsstelle Im Baumhof 20
Postanschrift: Postfach 91 12 02, 45537 Sprockhövel
Tel. 686 47 46
E-Mail: geschaeftsstelle@tsg-sprockhoevel.de,
www.tsg-sprockhoevel.de

Öffnungszeiten:
Dienstags 9:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstags 15:00 bis 18:30 Uhr

Hallenanschriften & Telefonnummern der Hausmeister	Grundschule Schwimmen	Dresdener Str. 43	970 15 25
Glückaufhalle		Dresdener Str. 11	50 66 08
Mathilde-Anneke-Schule	Baumhof-Halle	Eickerstr. 23	970 54 26
Dresdener Str. 45	Freibad	Bleichwiese	970 54 25

INFO

Alle Telefonnummern haben – wenn nicht anders angegeben – die Vorwahl 0 23 24
**TSG-Anmeldungen sind möglich in den wöchentlichen Übungs-/ Trainingsstunden
oder in der TSG-Geschäftsstelle im Baumhof 20.**
Telefon 686 47 46, Fax 686 47 57



Alle guten Dinge sind drei.

Grün, effizient, engagiert!

Als heimischer Energiedienstleister blicken wir auf eine lange grüne Geschichte zurück. Bei uns stehen der Kunde und eine zukunftsweisende Energieversorgung im Mittelpunkt. Dazu gehören Energieeffizienz und Umweltschutz, den

wir bereits seit über 20 Jahren gezielt fördern: „Grün geht vor“. Wir unterstützen die Schulen sowie zahlreiche Vereine und Gruppen hier bei uns in EN – eine wichtige Investition in die Lebensqualität der Menschen.

Weitere Informationen erhalten Sie im AVU-Treffpunkt in Ihrer Stadt, bei unserem Kundenservice unter 02332 73-123 oder im Internet unter www.avu.de.

AVU...

ENERgie – wir denken weiter